

nnschaft
verdanz
re, und
schriften
nd, und
rge der
solutio
e unstrig
und die
auf uns
noch alle
ken fiel
ir an sei
npflaster
Der ans
In Bord
igen Hur
den mans
ung ver-
unserer
Capitain
zu, daß
e befind
derselben
mildern.
e indeß,
wir alle
nämlich,
nde Dir
daß diese
acarod
Im diese
on, als
f meinet
gemess

gemessenen Befehl keinen von unsern Leuten unter irgend einem Vorwande erlauben, mit ihm in das fremde Schiff zu steigen; und in der Folge gebrauchten wir die nämliche Vorsicht, so oft wir Gelegenheit hatten an Bord der Resolution zu schicken.

Am 22sten um Mittag sahen wir in $10^{\circ} 28'$ südlicher Breite und $104^{\circ} 14'$ östlicher Länge eine große Menge Fölpel, nebst andern Vögeln, die sich nicht weit vom Lande entfernen, und vermutheten daher, daß irgend ein kleines, unbekanntes Eiland in der Nähe seyn müsse. Am 25sten Abends kam der Wind plötzlich und mit großer Heftigkeit aus Süden, und brachte schwere Regengüsse mit. In der Nacht zerrissen uns fast alle Segel, und einige gingen ganz in Stricken. Auch unser Tauwerk litt dabei sehr wesentlich, und wir mußten es am folgenden Morgen, da wir unsere letzten Segel aufzogen, so gut es gehen wollte, zusammen knüpfen und flicken, weil wir keinen Strick mehr vorrätzig hatten. Dieser unerwartete Sturm schien der Uebergang des Monsuns in den bestimmten Passatwind zu seyn, indem wir uns nunmehr in $13^{\circ} 10'$ südlicher Breite befanden. Am 28sten März, in $31^{\circ} 42'$ südlicher Breite und $35^{\circ} 26'$ östlicher Länge verließ uns der Passatwind in einem heftigen Gewittersturm. Hierauf wehten bis zum dritten April gelinde Südwinde, dann folgte ein frischer Ostwind, und am vierten trat Nachmittags eine Windstille ein, die zwei Tage lang anhielt. Bisher hatte Capitain Gore nach St. Helena gehen wollen, ohne sich am Cap aufzuhalten; allein da das Ruder eines Schiffs, welches bereits seit einiger Zeit schadhast zu seyn schien, untersucht ward, fand man es in so mißlichen Umständen, daß er sich geradesweges nach dem Cap (der guten Hoffnung) zu segeln entschloß, wo er für seine Kranken am besten sorgen, und zugleich das Ruder ausbessern lassen konnte. Vom 21sten März (in $27^{\circ} 22'$ südlicher Breite und $52^{\circ} 25'$ östlicher Länge) bis zum